



Ausgabe 5/10/2018

AMTSBLATT GUTAU

Informationen aus dem Gutauer Leben



Gemeindeamt
Bürgerservice



Nahversorgung
Wirtschaft



Tourismus
Freizeit



Vereine
Gemeinschaft

Zugestellt durch Post.at - An einen Haushalt in Gutau
Amtliche Nachrichten und Informationen

Ortseinfahrt Pregarten neu gestaltet!



Über den Sommer wurden die Einrichtungen für die Haltestellen montiert und die Asphaltierungsarbeiten für die Parkplätze abgeschlossen.

Mehr auf Seite 2



Auszeichnung für
Film&Fotoclub



Ortsbildmesse 2018
in Moosbach



Firma Klaner gewinnt
Design Award



Bürgermeister Kolumne



Liebe Gutauerinnen!
Liebe Gutauer!
Geschätzte Jugend!

Ein Sommer, wie es ihn nicht alle Jahre gibt, ist inzwischen in den Frühherbst übergegangen. Nach den Erholungswochen hat das Leben wieder seinen Lauf genommen. Ich bedanke mich sehr herzlich bei allen Verantwortlichen, die für die Kinder beim Ferienpass Aktivitäten gestaltet haben. Der Ferienpass trägt so zu einer sinnvollen Freizeitgestaltung in den Ferien für die Familien bei. Viele Dorf-, Siedlungs- und Straßenfeste konnten bei zumeist herrlichem Wetter abgehalten werden. Diese Form der Zusammenkünfte sind in einer Zeit, in der Kommunikation eine andere Bedeutung bekommen hat, sehr wichtig. Das gemeinsame Feiern ist ein wichtiger Teil der Lebensqualität in unserer Gemeinde. Danke Allen, die hier Verantwortung übernehmen.

Ich darf Sie in den nachfolgenden Berichten über den aktuellen Stand der laufenden Vorhaben der Gemeinde informieren:

Agendateam startete in die Herbstarbeit!



Agendateam

Mit drei Workshops hat das Kernteam für den Agendaprozess „Gutau mei Mitt'n“ die Arbeit wieder aufgenommen. Auf Basis der Themen des Aktionstages werden die Inhalte für das Zukunftprofil und die Arbeitspakete für den Herbst formuliert. Den Schwerpunkt bildet die Formulierung des Pflichtenheftes für die Entwicklung und Gestaltung des Marktbereiches. In die Aufarbeitung der Arbeitspakete werden immer die betroffenen und interessierten Bevölkerungsgruppen eingeladen.

Aktuelles gibt es immer auf der Homepage der Gemeinde nachzulesen. Besonders darf ich Sie zu einem Besuch der „Wachsenden Werkstätte“ auf dem Gemeindeamt einladen. Hier können Sie zu den Amtsstunden oder nach Vereinbarung mit mir ungezwungen den Prozess verfolgen und ihre Meinung, ihre Ideen abgeben.

Ein gemeinsames Ziel wurde gesucht und mit intensiven Gesprächen auch gefunden – Danke an alle Beteiligten!

Ortseinfahrt Pregarten neu gestaltet!

Die neu geschaffenen Parkplätze dienen auch als sogenannte Elternhaltestelle für den privaten Transport der Kinder zur Schule. Für den Bustransport bleibt alles beim Alten. So gibt es mehr Verkehrssicherheit vor der Schule.

Der Tisch und die Bänke im Bereich des Baumes und der Grüninsel werden noch montiert. Ein gemütlicher Platz lädt so zum Verweilen ein.



Projektgespräche mit Frau LRin Birgit Gerstorfer

Die Neugestaltung der Gemeindefinanzierung hat für den Neustart von Hochbauprojekten eine Art Bremswirkung ergeben.

Alle Projekte, die 2017 keinen genehmigten Finanzierungsplan gehabt haben, wurden in die Warteschleife versetzt und durften erst nach Genehmigung der Rechnungsabschlusses 2017 zur Verhandlung vorgelegt werden. Positiv hat sich für unsere Gemeinde ergeben, dass die berechtigten Abgänge aus 2017 anerkannt wurden, sodass die Möglichkeit für bescheidene Eigenmittel besteht, wie wir dies auch im Budget für 2018 vorgesehen haben.

Projekt Mediathek und öffentliches WC:

Wir konnten die Zusage für Fördermittel in der Höhe für die Jahre 2021 und 2022 mit je ~ € 130.000,00 erreichen. Ein Start des Projektes für 2019 ist gesichert, die Kosten der Zwischenfinanzierung muss aber die Gemeinde tragen.

Neubau der Krabbelstube und Neugestaltung des Kindergarteneinganges:

Die Notwendigkeit dieser Investition steht außer Frage. Die Höhe und der Zeitpunkt der Förderung durch die Gemeindeabteilung wird nach einer neuerlichen Prüfung durch die Fachabteilung des Landes und der Förderzusage der zuständigen Landesrätin Fr. Mag. Haberlander erfolgen.

Sanierung und Investitionen in die Schulen:

Hier gilt dieselbe Vorgangsweise, wie für den Neubau der Krabbelstube.

Wir werden nun zügig die erforderlichen Unterlagen aufarbeiten und die nötigen Zusagen verhandeln.

Ferner wurden noch die Sanierung des Feuerwehrzeughauses Erdmannsdorf und der Ankauf des Färbermuseums besprochen.

Die notwendigen Schritte für eine Stellungnahme der Gemeindeabteilung wurden besprochen. Die positive Grundhaltung war gegeben.

Der Eigenmittelanteil von 35% bei Projekten und davon mindestens ein Drittel in bar vor dem Baustart erfordert von den Gemeinden in Zukunft eine klare Prioritätenreihung verbunden mit längerfristigen Finanzierungsmodellen. Wir werden in offenen Gesprächen mit den Bedarfsträgern die Umsetzungen besprechen.

Sprühaktion beschädigt öffentliche Einrichtungen!

Kurz vor Schulbeginn sind im Bereich der Schule Gutau und vielen anderen Einrichtungen der Gemeinde, Beschädigungen durch das Besprühen mit Farben erfolgt.


Es entstand ein Schaden von ca. € 10.000,00. Eine Anzeige bei der Polizei ist erfolgt. Leider gibt es bis jetzt noch keine Hinweise auf die Verursacher.



Wartehäuschen bei der Schule Gutau



Skaterplatz

Ihr

Bgm. Josef Lindner

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst!

**So erreichen Sie Herrn
Bgm. Josef Lindner:**

Amtsstunden:

Mo: 16 bis 18 Uhr,
Mi: 9 bis 11 Uhr
Do: 17 bis 18.30 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

Tel.: 07946/6255-20
Handy: 0664/6155944
email:
josef.lindner@gutau.ooe.gv.at



Stellenausschreibung

Auf Grund des Gemeindevorstandsbeschlusses der Marktgemeinde Gutau vom 12.03.2018 wird gemäß § 8 und 9 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes (GDG) 2002 nachfolgender Posten ausgeschrieben:



Ein Dienstposten Vertragsbedienstete/r II, Entlohnungsschema GD 25.2 (ASZ HilfsarbeiterIn), mit 20% der Vollbeschäftigung (wöchentlich 8 Stunden) für den Bereich Altsstoffsammelzentrum ab Jänner 2019.

Derzeitige Öffnungszeiten:

Mittwoch von 08.30 – 12.00 Uhr

Freitag von 08.30 – 17.30 Uhr

Samstag 08.30 – 12.00 Uhr

BewerberInnen müssen die Voraussetzungen nach den Bestimmungen des Oö. GDG 2002 erfüllen. Männliche Bewerber müssen den Präsenzdienst oder Zivildienst abgeleistet haben.

Unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzung:

> Positive Einstellung zum Umweltschutz und zur Abfalltrennung.

Erwünschte Aufnahmevoraussetzungen:

> Kontaktfreudigkeit, Flexibilität, Teamqualitäten und Geschick im Umgang mit Bürgern.

> Bereitschaft zur persönlichen und fachlichen Weiterbildung.

Aufgabenbeschreibung:

> Entgegennahme der Abfallstoffe.

> Beratung der Bürger und Hilfeleistung.

> Durchführung aller Vorbereitungsarbeiten für Sammlung und Abtransport zur weiteren Behandlung.

Die Einschulung wird vor Ort durch die Bediensteten des Bezirksabfallverbandes durchgeführt. Die Auswahl wird nach den Grundsätzen der Personal – Objektivierung durchgeführt. Die Durchführung eines Vorstellungsgespräches ist vorgesehen.

Bewerbungsunterlagen (Ansuchen, Lebenslauf, Zeugnisse, usw.) sind bis spätestens 31. Oktober 2018, 12 Uhr, beim Marktgemeindeamt Gutau – Amtsleitung – einzubringen.



GR Kundmachungen vom 28.06.2018

Einstimmig beschlossen wurde:

- Rechnungsabschluss 2017 – Prüfungsbericht.
- Gottfried und Rosemarie Fabian, Nußbaum 4 und Franz Haghofer, Nußbaum 11 – Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages für die Verlegung der Wasserleitung auf Parzelle Nr. 8558, KG Erdmannsdorf (GW Nußbaum).
- Feuerwehr-Gebührenordnung – Beschluss.
- Erlassung einer Brandschutzordnung für Gemeindegebäude (Risikoobjekte).



Adventmarkt am 08.12.2018

Interessierte Aussteller, die beim Adventmarkt am 08.12. von 10 - 18 Uhr dabei sein wollen, werden gebeten, sich unter folgender Nummer oder per Mail anzumelden:

07946/6255-32 oder birgit.biermeier@gutau.ooe.gv.at



FAIRTRADE ist mehr als eine andere Art Handel zu betreiben. Es ist eine internationale Bewegung mit einem starken Ziel: Die Armut in Entwicklungsländern wirkungsvoll durch fairen Handel zu bekämpfen und eine Welt zu schaffen, in der alle Kleinbauernfamilien und PlantagenarbeiterInnen nachhaltig ein sicheres und menschenwürdiges Leben führen und ihre Zukunft selbst gestalten können.

Der faire Handel verbindet Kleinbauernfamilien und PlantagenarbeiterInnen mit den KonsumentInnen - und beide Seiten profitieren. Die KonsumentInnen entscheiden sich für Produkte höchster Qualität und unterstützen so die Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen in Entwicklungsländern.

Informationen über FAIRTRADE liegen am Gemeindeamt, in den Geschäften, Banken und Gasthäusern auf.

Auf der Gutauer - Homepage finden Sie unter www.gutau.at den Einkaufsführer und Gastronomieführer der Marktgemeinde Gutau.

 **SMB Lasberg: Ferienpass-Aktion – voller Erfolg!**

Bereits das zweite Mal gab es in der Ferienzeit für interessierte SchülerInnen die Möglichkeit, eine der vier Touren bei der Zustellung von „Essen auf Rädern“ zu begleiten. Mittlerweile haben bereits 16 SchülerInnen dieses Angebot genutzt und dadurch einen Einblick rund um die tägliche Betreuung unserer älteren Mitmenschen und der Wichtigkeit dieses sozialen Angebotes erhalten. Sie erlebten nicht nur den raschen Ablauf von der Abholung bei der Kochstelle über die Verladung bis hin zur Zustellung zu den Senioren, sondern konnten so auch Kontakte zu den zumeist alleinstehenden Essenskunden knüpfen. Es war wieder eine Freude zu sehen, wie sich die Senioren über den kurzen Besuch freuten und man erlebt, mit wieviel Begeisterung und Engagement die SchülerInnen an diesem Tag mithelfen, so eine Zustellerin.

Mitarbeiter/in für die Betreuung und Unterstützung von Senioren in Gutau gesucht:

Der Sozial-Medizinische Betreuungsring Lasberg (SMB) bietet in den Mitgliedsgemeinden Gutau, Hirschbach, Kefermarkt, Lasberg, Neumarkt, St. Oswald u. Waldburg für Senioren

- eine bedarfsorientierte Basisversorgung
- Essen auf Rädern
- und den Verleih von Hilfsmittel an.

Tätigkeitsausmaß: ca. 2 – 6 Wochenstunden (bedarfsabhängig!)

Einsatzgebiet: vorwiegend Gutau

Entlohnung: Verwendungsgruppe 2/1 lt. SWÖ (Kollektiv) im Rahmen eines freien Dienstvertrages

Einstieg: ab sofort möglich

Voraussetzungen: Führerschein & eigenes KFZ,

Teilnahme an regelmäßigen MitarbeiterInnen-Besprechungen sowie Fortbildungen usw.

Wenn Sie sich gerne für Mitmenschen (insbesondere für SeniorInnen) einsetzen und an einer sinnstiftenden Tätigkeit bei weitgehend freier Zeiteinteilung in der Heimatgemeinde interessiert sind, melden Sie sich bitte beim Gemeindeamt Gutau. Kontakt: Regina Holl, 07946 – 62557/30 oder direkt im SMB-Büro Lasberg: 07947/21188

 **Warmbadetag**

Liebe Eltern! Liebe Kinder!

Ab 03. November gibt es wieder jeden Samstag einen Warmbadetag im Hallenbad Gutau. Die Wassertemperatur beträgt 32°. Für Eltern mit Kindern unter 3 Jahren öffnet das Hallenbad bereits um 14.00 Uhr, damit die kleineren Badegäste in Ruhe planschen können. Ältere Geschwister dürfen natürlich mitkommen.

Die Öffnungszeiten wurde von Anfang Oktober bis Ende April jedes Jahres neu festgelegt. Das Hallenbad ist Sonntag, Montag und Dienstag geschlossen!



Nachruf Frau Maria Jachs, am 30.7.2018 verstorben



„Wenn die Kraft und der Weg des Lebens zu Ende gehen, ist der Tod Erlösung.“

Niemand von uns hat gedacht, dass dieser Satz so früh im Leben von unserer Lehrerin und Kollegin, Frau Dipl. Päd. Maria Jachs, zutrifft.

Sie war so voller Kraft und Lebensfreude.

Diese Kraft hat sie mitgebracht, als sie am 14.9. 1981 als Diplompädagogin an der Hauptschule Gutau (jetzt Neue Mittelschule) ihren Dienst antrat.

Sie liebte ihren Beruf und die Arbeit mit den ihr anvertrauten Schülerinnen und Schülern. Sie unterrichtete vor allem mit Begeisterung Mathematik und Biologie, wobei ihr der sorgsame Umgang mit der Natur und das bewusste Leben in dieser ein Herzensanliegen waren.

Sie kannte viele Pflanzen und Gräser vielfach sogar mit lateinischem Namen. Ihre Schülerinnen und Schüler führte sie im Biologieunterricht oft hinaus, damit sie die Pflanzen und Tiere im natürlichen Lebensraum erforschen können. Mit Begeisterung war sie viele Male

Mitgestalterin der Natur – Erlebnis – Spiele im ganzen Bezirk Freistadt.

Außerschulisch setzte sie dieses Engagement in der Österreichischen Naturschutzjugend fort.

Neue schulische Anforderungen führten Frau Jachs Maria dann in den Bereich der Informatik. Sie absolvierte viele Fortbildungen und bemühte vielfach das Internet und erwarb sich so ein umfangreiches Wissen – sie war dann über viele Jahre EDV Kustodin, Netzwerkbetreuerin und Ansprechperson in vielen Informatikangelegenheiten für die Schülerinnen und Schüler, für ihre Kolleginnen und Kollegen der NMS und VS Gutau sowie für die Gemeinde.

Neben diesen fachlichen Bereichen war Frau Jachs Maria auch über viele Jahre Klassenvorstand und somit zuständig für organisatorische und erzieherische Belange. Den Schwerpunkt setzte sie vor allem auf die Vermittlung von sozialen Kompetenzen. So begleitete sie viele Schülerinnen und Schüler von der ersten bis zur vierten Klasse und bereitete sie auf das bevorstehende Berufsleben vor – leider konnte sie dieses letzte Schuljahr nicht mehr ganz zu Ende führen.

Frau Maria Jachs war ebenfalls die letzten 5 Jahre Stellvertreterin der Schulleitung.

Für ihre engagierte Arbeit hat Frau Jachs Maria viele Male Dank und Anerkennung verliehen bekommen.

Sie war eine hervorragende Schifahrerin und hat etliche Schikurse begleitet und mit ihrem Können den Schülerinnen und Schülern das Schifahren beigebracht und war somit auch auf diesem Gebiet eine Bereicherung für unsere Schule.

Das gesamte Kollegium der NMS Gutau sagt aufrichtig Danke für die geleistete Arbeit. Frau Maria Jachs hat ihren Beruf stets sehr ernst genommen und wir bedanken uns bei ihr, dass wir sie als gewissenhafte und loyale Kollegin erleben durften. Ihr klarer Verstand, ihre Strukturiertheit, aber vor allem ihr Herzblut war für unsere Schülerinnen und Schüler, unsere Kolleginnen und Kollegen von unschätzbarem Wert.



BLUTSPENDEAKTION am 4. Dezember 2018

Dienstag, 4. Dezember 2018 von 15:30 - 20:30 Uhr Neue Mittelschule

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende Hotline: 0800 / 190 190 bzw. per E-Mail wmb@o.rotekreuz.at zur Verfügung.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.rotekreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!





Danke für die schöne Zeit in Gutau!

Im Dezember kam ich als Flüchtlingsbetreuerin nach Gutau.

Im November 2012 lud der Bürgermeister die Nachbarn der geplanten Asylunterkunft im ehemaligen Gasthaus Plis zu einer Informationsveranstaltung im Pfarrhof ein. Mit dabei waren Vertreter der Volkshilfe und ich. Ich wurde als die zuständige Flüchtlingsbetreuerin vorgestellt.

Anfang Dezember übergab der Hausbesitzer, Herr Mairböck, die Unterkunft der Volkshilfe. Wir mussten die Räume noch adaptieren. Zwischenwände wurden eingezogen, Elektrische Anschlüsse hergerichtet, Waschmaschinen und Küchengeräte wurden angeschafft.



Am 7. Dezember kamen die ersten Flüchtlinge mit dem Bus. Die Gutauer spendeten sofort Winterkleidung, Lebensmittel und Geschirr. Auch Geldspenden waren dabei.

Als Begrüßungsgeste organisierten die ersten ehrenamtlichen Helfer für jeden Flüchtling ein Sackerl mit alltäglichen Gebrauchsgegenständen und einer Informationsbroschüre über Gutau. Dieses Begrüßungspäckchen wurde die kommenden fünf Jahre jedem neu Ankommenden als Gastgeschenk überreicht.

Zwischen Weihnachten und Neujahr lud der Bürgermeister in die Färberstube die Gutauer ein, die ehrenamtlich bei der Flüchtlingshilfe mitarbeiten wollten. Über 30 Gutauer kamen zu dieser Veranstaltung. Daraus bildete sich eine Gruppe von 20 bis 30 Ehrenamtlichen, die mich all die Jahre bei der Arbeit unterstützten.

Folgende Aufgaben übernahmen die ehrenamtlichen Helfer: Deutschkurse, Fahrten zu Sozialmärkten, Begleitung bei Arztterminen, Krankenhausaufenthalten und vor allem bei den vielen Behördengängen.

Besonders viel Zeit wurde für die Deutschkurse verwendet: Dreimal pro Woche unterrichteten die Lehrerinnen und Lehrer jeweils drei Gruppen in der deutschen Sprache. Manche konnten weder lesen noch schreiben, auch nicht in ihrer Muttersprache. Die ehrenamtlichen Lehrerinnen machten eigene Alphabetisierungskurse. Auch kannten viele nicht unsere lateinischen Buchstaben.

Am Anfang waren bis zu 30 Menschen untergebracht, ab 2014 bis zu 40, davon viele Kinder. In den letzten Jahren kamen viele Familien. Oft waren zehn Kinder im Haus, von denen viele den Kindergarten und die Schule in Gutau besuchten.

Mit Ende des Jahres gehe ich in Pension. Gutau war meine letzte Arbeitsstelle mit den Flüchtlingen. Ich werde Gutau und vor allem die vielen lieben und hilfreichen Unterstützer sehr vermissen. Die meisten sind mir liebe Freunde geworden. Bedanken möchte ich mich auch bei Gutauer Unternehmen. Als Beispiel möchte ich das Elektrounternehmen Kapeller und das Kaufhaus Daniel anführen. Herr Kapeller hat spontan geholfen, wenn elektrische Defekte aufgetreten sind und das Kaufhaus Daniel hat mit vielen Sachspenden ausgeholfen.

Bei unserer Ärztin Frau Dr. Lindner möchte ich mich im Namen der Flüchtlinge besonders bedanken. Sie hat sich besonders herzlich um die Kranken in unserem Heim gekümmert und bei der Genesung viel nachgefragt.

Herzlichen Dank auch an die Leitung der Schule und des Kindergartens für das besondere Umsorgen der Kinder.

Wo es an Schulsachen oder Kleidung gemangelt hat, haben sich Lehrer und Kindergärtnerinnen darum gekümmert.

Auch bei der Pfarre Gutau und dem Pfarrer bedanke ich mich für tatkräftige Hilfestellung und Geldspenden.

Bei der Zusammenarbeit mit der Gemeinde haben die Gemeindebediensteten uns wirklich toll unterstützt. Herzlichen Dank dafür.

Bürgermeister Lindner hat mir gleich am Anfang zugesichert, dass er mich unterstützen werde. Ich könne ihn jederzeit anrufen, wenn ich Hilfe bräuchte. Die ganzen Jahre über hat er sein Wort gehalten. Für sein besonderes Engagement möchte ich mich ebenfalls herzlich bedanken. Ohne ihn wäre es für mich viel schwieriger gewesen.

Ich habe mich in Gutau sehr wohl gefühlt. Danke allen Gutauern und besonders den Nachbarn für das gute gemeinsame Auskommen.

Krystyna Pomierny





Sommerfest 2018 im Tageszentrum Bez. Freistadt Süd

Am Freitag, 24.8.2018 fand ab 15 Uhr unser diesjähriges Sommerfest statt. An die 40 Personen - Tagesgäste und ihre Angehörigen, zahlreiche Ehrengäste, Nachbarn, Vorstandsmitglieder,...- waren der Einladung gefolgt. Einige Musikanten sorgten für hervorragende musikalische Umrahmung. Obfrau Helga Hofstadler bedankte sich in ihren Grußworten für das enorme Engagement der hauptamtlichen Mitarbeiterinnen, aber auch der vielen Ehrenamtlichen. Als besonderen Ehrengast konnte Obfrau Helga Hofstadler den ehem. Bezirkshauptmann Mag. Alois Hochedlinger begrüßen. Sie bedankte sich bei ihm für die hervorragende Zusammenarbeit mit dem SHV in den letzten 6 Jahren und drückte ihr Bedauern aus, dass er ab 1.10.2018 von der BH Freistadt in den Landesdienst wechselt. Herr Bezirkshauptmann Hochedlinger bedankte sich seinerseits für die hervorragende Arbeit, die in unserem Tageszentrum geleistet wird. Als Abschiedsgeschenk gab es für den scheidenden Bezirkshauptmann einen Geschenkkorb mit Bastelarbeiten und kulinarischen Köstlichkeiten, die im Tageszentrum hergestellt wurden. Mit einem Würstelbuffet, Mehlspeisen und Kaffee sowie dem einen oder anderen Gläschen Bier oder Wein klang der gemütliche Nachmittag aus. So manche wagten sogar ein Tänzchen...also alles in allem ein sehr gelungenes Sommerfest 2018!



Die Bewohner genossen das Sommerfest

1. Adventmarkt im „Tageszentrum Bezirk Freistadt Süd“

Am 27. November 2018 und am 29. November 2018 lädt das „Tageszentrum Bezirk Freistadt Süd2 in Hagenberg, Hauptstraße 31 zum 1. Adventmarkt ein.

Die Tagesgäste haben sich gemeinsam mit ihren Betreuerinnen das ganze Jahr über intensiv mit den zu den jeweiligen Jahreszeiten passenden Themen kreativ auseinandergesetzt.

Nun freuen sich die Tagesgäste, ihre selbst gekochten Marmeladen, ihre selbst angesetzten Liköre und ihre mit Liebe gearbeiteten Handwerksprodukte am Adventmarkt den Besuchern präsentieren zu dürfen.

In vorweihnachtlicher Atmosphäre wird so den Besuchern des Adventmarktes ein Einblick in das gemeinsame Arbeiten in der Gemeinschaft gewährt.

Die Tagesgäste und ihre Betreuerinnen freuen sich auf Ihr Kommen und stehen natürlich auch gern für Informationen zum Tageszentrum bereit.



Frühstückstreffen für Wiedereinsteigerinnen

Gönnen Sie sich bei einem Frühstück in angenehmer Atmosphäre einen informationsreichen Vormittag.

- > Christine Lasinger, Frauenberatungsstelle Freistadt BABSI,
- > Mag. Claudia Frank-Luger, Rechtsberatung AK Freistadt und
- > Sandra Röbl, Frauenreferentin AMS Freistadt

Unter dem Motto „Früher an später denken“ laden wir auch jene Mütter ein, bei denen der Wiedereinstieg noch nicht unmittelbar bevorsteht.

Kinderbetreuung steht zur Verfügung“

Termin: 24. Oktober 2018 von 8:30 Uhr - 11: 30 Uhr
im Zwergenhaus Freistadt, Schlosshof 1

Anmeldung unter Tel.: 07942/74331-23242
Mo-Do 8:00 - 13:00 Uhr zum Ortstarif





Schulveranstaltungshilfe des Landes Oö.

Im Vorjahr wurde die Oö. Schulveranstaltungshilfe bereits dahingehend erweitert, dass um den Zuschuss angesucht werden kann, wenn ein Kind bei einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat bzw. zwei oder mehr Kinder an einer mehrtägigen - also zumindest 2-tägigen-Schulveranstaltung mit einer Nächtigung teilgenommen haben.

Ab dem Schuljahr 2018/2019 wird zusätzlich die Einkommensobergrenze um 200 Euro erhöht und somit für die Berechnung der Einkommensobergrenze der Sockelbetrag von 1.200 Euro herangezogen.



Infos der Neuen Mittelschule Gutau

Es gilt generelles Rauchverbot auf dem gesamten Schulgelände!

Seit 2017/2018 ist unsere NMS Gutau erste "Lions Quest Schule" im Mühlviertel.

Die Zertifizierung fand im Mai 2018 nach unserer Theateraufführung „Die Nibelungen“ statt. Im selben Schuljahr wurde unter anderem auch an unserer Schule ein Film aufgenommen, der die Arbeit von Lions Quest mit dem Programm „Erwachsen werden“ sehr anschaulich erklärt. Diesen Film können Sie nun unter folgendem **Link: <https://youtu.be/oNtOUOhYhiA>** auf der Homepage der NMS ansehen oder auch auf der Homepage der Gemeinde Gutau.

Nehmen Sie sich eine knappe Viertelstunde Zeit und informieren Sie sich, was bei uns an der NMS Gutau angeboten wird!

Die NMS Gutau war nicht nur in der Mobilitätswoche fleißig zu Fuß unterwegs!



Achtung Wildwechsel!



Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr. Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Einstand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.

Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es immerhin auch noch auf 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße

- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremesen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.





Ortsbildmesse 2018 in Moosbach



Hr. Mag. Mayrhofer, Hr. Bgm. Lindner, Frau Lindner und Frau Aichhorn bei der Ortsbildmesse in Moosbach.

Die Färbergemeinde Gutau hat sich am 2. September sehr erfolgreich bei der Ortsbildmesse 2018 in Moosbach präsentiert.

Gestaltet wurde die Präsentation von der Gemeinde, dem Agendateam „Gutau mei Mitt'n“, dem Färbermuseum und der Zeugfärberei sowie dem Verschönerungsverein.

Zwei Schwerpunkte präsentierte das Team um Bgm. Josef Lindner den BesucherInnen.

Den laufenden Ortsentwicklungsprozess mit dem Schwerpunkt Nachhaltige Absicherung der Entwicklung im Ortszentrum haben Hr. Christian Mayrhofer und Bgm. Josef Lindner anhand von Schautafeln in vielen Gesprächen erläutert.

Den Blandruck konnten die vielen BesucherInnen am Stand selbst durch das Drucken mit Modellen erleben.

Die Weiterentwicklung des Projektes Färbergemeinde Gutau rundete den Informationsbogen ab.

Fr. Poldi Aichhorn und Fr. Hannelore Lindner unterstützten die Menschen mit ihrem Wissen vom Blandruck.



Färbermarkt 2019 wirft seinen Schatten voraus!

Die ersten Vorbereitungsgespräche für den Färbermarkt 2019 sind schon eingeplant.

Zwei wesentliche Änderungen sind jetzt schon fix:

1. Für den Auf- bzw. Abbau der Verkaufshütten standen uns bisher seit über 6 Jahre 8-10 Asylwerber zur Verfügung. Dafür gilt es einen Ersatz zu finden. Der Verschönerungsverein wird natürlich eine Lösung suchen. Wir ersuchen auf diesem Wege mögliche Helferinnen und Helfer um eine Rückmeldung.

2. Der Seniorenbund und der Pensionistenverband haben in den letzten Jahren die Gestaltung des Marktbrunnens zu Ostern und zum Färbermarkt übernommen und immer bestens erledigt – DANKE dafür!

Ab dem Jahr 2019 gilt es hier eine neue Lösung zu finden. Vereine, Dorfgemeinschaften oder Privatpersonen, die hier aktiv helfen wollen, ersuchen wir ebenfalls um ihre Rückmeldung.



Marktbrunnen beim Färbermarkt

Als Ansprechpartner steht Bgm. Josef Lindner zur Verfügung. Danke für die Unterstützung!



Wanderwegeangebot erfährt Neugestaltung!

Hr. Georg Bachl, Hr. Rudolf Mayr und Hr. Christoph Wöger werden in Zusammenarbeit mit dem Verschönerungsverein die Wanderangebote für Gutau neu gestalten. Es gilt neben den gut eingeführten Wanderwegen den Waldluftbadeweg einzubauen. Zusätzlich wird der Wanderweg von Gutau nach Reichenstein neu gestaltet.

Sollten Sie Interesse haben, dieses Projekt aktiv mitzugestalten, so ersuchen wir um Rückmeldung bei Hrn. Georg Bachl oder Hrn. Bgm. Josef Lindner.



Gutauer Wanderstein bei der Alten Schule



EU-Projekt zum Thema Blaudruck bewilligt

Die Gemeinde Gutau (als Besitzer der Alten Schule mit der Zeugfärberei) und der Verein Färbermuseum Gutau haben sich erfolgreich an der Einreichung des INTERREG-Projektes „Lidová kultura / Volkskultur“ beteiligt. Die Projektpartner sind der Kreis Vysočina, der südböhmische Folklore-Verband, das Vysočina Museum Třebíč in Tschechien sowie die Volkskultur Niederösterreich GmbH..

Ziel des Projektes ist, das Interesse am immateriellen Kulturerbe in den Grenzregionen Vysočina, Südböhmen, Nieder- und Oberösterreich und sein Potenzial für die Erweiterung und Attraktivierung des Kultur- und Erlebnistourismus in der Grenzregion zu steigern.

In Gutau wird das immaterielle Kulturerbe Blaudruck durch Investitionen im Färbermuseum und in der Alten Schule (Zeugfärberei) erhalten, attraktiviert und nachhaltig nutzbar gemacht. In Zukunft soll der Blaudruck dauerhaft „live“ vermittelt werden. Die Kooperation von Museum und Zeugfärberei bringt Synergien und wechselseitige Stärkung.

Durch die Verbesserung des Angebotes soll die Identifikation der Bevölkerung mit dem Thema Blaudruck weiter gefestigt, nach außen die Marke „Färbergemeinde Gutau“ gestärkt werden.

Im Zuge der Projektvorbereitungen konnten die Kunstuniversität Linz und das Forum Volkskultur, mit denen schon seit längerem Kontakte bestehen, als strategische Partner gewonnen werden. Diese Partnerschaften sollen in Zukunft über das laufende Projekt hinaus auch in langfristigen gemeinsamen Aktivitäten und verschiedenen Formen des Austausches und der Zusammenarbeit münden. Ein wichtiger Teil davon ist die gemeinsame Durchführung von Lehrveranstaltungen mit der Kunstuniversität Linz und weiteren einschlägigen Schulen und Universitäten, sowie von Kursen anderer Bildungseinrichtungen, des OÖ Volksbildungswerk und der Akademie der Volkskultur Oberösterreich.

Die positive Entwicklung dieser Kontakte ist für die „Färbergemeinde Gutau“ ein nächster wichtiger strategischer Entwicklungsschritt auf dem Weg zu einem internationalen Blaudruckkompetenzzentrum.



Österreichischer DESIGN AWARD geht nach Gutau

In der Kategorie „Green Design“ hat der Gutauer Christian Klaner den AUSTRIA INTERIEUR DESIGN AWARD in Salzburg abgeräumt.

Diese schlichte RELIEF KOMMODE RELIQUA von Christian Klaner aus Nuss-Resthölzern in verschiedenen Breiten und Tiefen reliefartig gefertigt, wurde für Design, Idee und Nachhaltigkeit ausgezeichnet.

Reliqua ist ein Projekt der Tischler-Kooperation „die Aufmöbler“, in dem aus Resten noch schöne Ideen und Produkte geschaffen werden.

Schöne Möbel und Räume gemeinsam mit Kunden zu entwickeln ist Motivation und Leidenschaft von Christian Klaner, der in Gutau 18 Mitarbeiter beschäftigt.



Bgm. Lindner gratuliert herzlich zum Design Award.

Näheres unter www.klaner.com



Wahlarzt Dr. Rene Siska



Facharzt für Augenheilkunde und Optometrie, Oberarzt KUK Linz Med Campus III

Achtung: geänderte Ordinationszeiten ab 01.10.2018:

Dienstag 12.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr

telefonische Terminvereinbarung erbeten: jeden Werktag von 09.00 bis 17.00 Uhr

Sankt-Peter-Straße 4
4240 Freistadt

Tel.: 0681/81 60 75 79
Mail: ordi@augen-freistadt.at
www.augen-freistadt.at

KRIMINALSTÜCK VON ROBERT THOMAS | REGIE: BRIGITTE WOLF

DIE FALLE

Premiere: Freitag, 26.10.2018 20:00 Uhr

WEITERE TERMINE:

Freitag:	02.11.2018	20:00	Mittwoch:	14.11.2018	20:00
Samstag:	03.11.2018	20:00	Freitag:	16.11.2018	20:00
Sonntag:	04.11.2018	14:30	Samstag:	17.11.2018	20:00
Freitag:	09.11.2018	20:00	Sonntag:	18.11.2018	14:30
Samstag:	10.11.2018	20:00			

ONLINERESERVIERUNG

www.theater-gutau.at

TELEFONRESERVIERUNG

ab 08.10.2018

0681/815 946 77

MO., und DO.,
jeweils 18:00 - 20:00



Mounted Games in Gutau

Am 14. - 16. September 2018 wurden in Gutau/Hundsorf am Ponyhof Daneder die Österreichischen und OÖ Teammeisterschaften der Mounted Games ausgetragen. Der in Gutau ansässige Verein Mounted Games OÖ www.mountedgames.at hat sich der Förderung von Kindern und Jugendlichen in dieser Sportart verschrieben. Mit Unterstützung vom Ponyhof Daneder und PonysandMore By Patrick Montgomery trägt die Nachwuchsarbeit Früchte.

In alle Klassen konnte der Vize Titel der Österreichischen Meisterschaft erritten werden. Sowie alle OÖ Titel und die Vize OÖ Titel gingen an den Verein Mounted Games OÖ. Das Wiener Siegerteam der Ponybande wurde durch zwei Gutauer Reiterinnen verstärkt.

Detaillierte Infos unter www.mountedgames.at





Hausbesuche



Bald ist es wieder soweit, der Krampus und der Nikolaus stehen bereit. Doch der Ein oder Andere möchte vielleicht einen kleinen Vorgeschmack der Truppe zu Hause erleben. Gerne bieten wir auch heuer wieder am 5.12 und 6.12 unsere traditionellen Hausbesuche an. Auf Wunsch kommt auch nur der Nikolaus.

Anmeldungen werden gerne von Philip Mittmannsgruber (0660/5543607) entgegengenommen.

Anmeldeschluss: 01.12.2018

Nähere Informationen folgen bei Interesse und Anmeldung.



Saisonaufakt der Gutauer Stoaperchten

Im Anschluss der tollen Show würden wir uns freuen mit euch noch ein bisschen im ehemaligen „Singer-Büro“ (oberhalb vom Lagerhaus) zu feiern!

Für das leiblichen Wohl ist gesorgt!

Wir freuen uns auf Euch

Gutauer Stoaperchten



Ergebnis Haussammlung 2018

Der Musikverein Gutau bedankt sich sehr herzlich bei allen Gutauerinnen und Gutauern für die finanzielle Unterstützung bei der Haussammlung 2018. Es wurden als erste Investition in Kooperation mit der Landesmusikschule Gutau bereits vier neue Pauken angeschafft werden, die beim Frühjahrskonzert am 24. März 2018 schon zum Einsatz gekommen sind. Alle Musikerinnen und Musiker bedanken sich auch sehr herzlich für die freundliche Aufnahme in den Gutauer Haushalten. Das gesammelte Geld kommt vollständig den Musikerinnen und Musikern sowie dem Jugendorchester zugute, damit können laufende Wartungen der Instrumente und Trachten sowie Neuanschaffungen durchgeführt werden. Besonders möchte sich der Musikverein Gutau bei der Firma Gerhard Pühringer Baggerungen - Transporte für die Finanzierung eines neuen Instruments bedanken. **Die offizielle Übergabe erfolgt im Rahmen des Frühjahrskonzert 2019.**



Gutauer Musiker geehrt



Bei der Ehrung des Bezirksblasmusikverbandes in Mardetschlag am 22. September wurden verdiente Musiker aus Gutau geehrt.

Josef Binder - Verdienstkreuz in Silber (50 Jahre aktiver Musiker)

Robert Rehberger - Verdienstmedaille in Silber (25 Jahre aktiver Musiker)

Christoph Prückl - Verdienstmedaille in Bronze (15 Jahre aktiver Musiker)

Nicht am Bild:

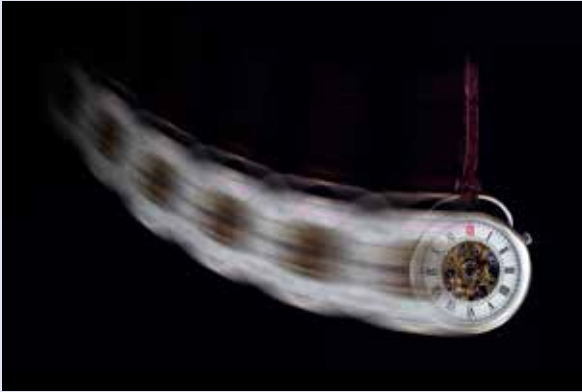
Friedrich Renhart Jun., Harald Mayr, Florian Prückl (alle Verdienstmedaille in Bronze für 15 Jahre)

Wir gratulieren herzlich!

Die Musiker bei der Ehrung in Mardetschlag



Auszeichnung für den Film- & Fotoclub Gutau



Der Film- & Fotoclub Gutau wird im Rahmen des Trierenberg Super Circuit mit einer Glastrophäe prämiert. Am 1. Oktober fand in Linz die Preisverleihung im Rahmen einer Überblendshow statt!

Für den Obmann Thomas Freynschlag ist es eine besonders große Freude: „Besonders stolz sind wir, dass wir den Preis als Verein gewonnen haben und daher jeder Fotograf einen Teil dazu beigetragen hat! Wir legen in unserem Fotoclub ohnehin einen großen Stellenwert auf den Erhalt der Gruppengemeinschaft. So haben wir unsere Treffen in einen Fachteil, die Fotowerkstatt und einen geselligen Teil den Stammtisch unterteilt. Jedes Mitglied hat so die Möglichkeit entweder sein Wissen über unser gemeinsames Hobby zu erweitern bzw. zu teilen oder am Stammtisch Bekanntschaften zu knüpfen und zu pflegen. Wie jeder Verein profitieren wir aus einer

vielfältigen Mitgliederschicht und freuen uns über Interesse an unserem Verein!“

Nähere Infos zum Verein und deren Aktivitäten findet man im Internet unter www.fotoclub-gutau.at



Abschlussfest der Feuerwehrjugend

Die Jungfeuerwehrfrauen und -männer der FF Erdmannsdorf und FF Selker feierten in der ehemaligen VS Furling den Abschluss der vergangenen Bewerbungssaison.

Am Programm standen viele Aktivitäten wie Schwimmen, Wandern, Fußball spielen und Grillen. Auch der Spaß kam dabei nicht zu kurz.

Organisiert und betreut wurde das Fest von ihren Jugendbetreuern Voit Christian, Lehner Daniela und Satzinger Bernhard.

Als Höhepunkt wurde eine Pokalverleihung durchgeführt, welche sie selbst bei den Bewerben errungen haben. Jedes Jugendfeuerwehrmitglied erhielt durch Ziehung einen Pokal. Überreicht wurden diese von Bgm. Lindner sowie von den Kommandomitgliedern der FF Erdmannsdorf und FF Selker.

Das Kommando wünscht der Feuerwehrjugend alles Gute für die kommende Bewerbungssaison.



Die Jugendfeuerwehrmitglieder bei der Pokalverleihung.



Adventkonzert

ST. FLORIANER SÄNGERKNABEN
in der Stadtpfarrkirche Freistadt

So. 2. Dezember 2018, 17 Uhr

Musikalische Mitwirkung: Franz Kolmbauer, Tenor und Andrea Stumbauer, Mezzosopran
Orgel: Andreas Etlinger; Zither: Aurelia Köberl und Wilfried Scharf
Musikalische Leitung: Markus Stumpner

Eintrittskarten: 25,- VWK, 28,- AK
Erschließung: Raiffeisenbanken Freistadt und St. Oswald, Elektro Oberreiter Markt 26, Pfarrheim Freistadt und St. Oswald.
Der Reinerlös wird an den Sozialfonds der Pfarre Freistadt und den Herzkindern gespendet!



Freie Wohnungen

Es sind verschiedene Wohnungen der Genossenschaften Neue Heimat und Lebensräume in den Größen 30,26 m² - 94,52 m² frei!

Nähere Auskünfte bei Frau Regina Holl,
TelNr. 07946/6255-30 oder
regina.holl@gutau.ooe.gv.at





Ein Grund zum Feiern in der mediathek und wichtige Informationen

Seit heuer gibt es das Qualitätssiegel „Neu“ für Bibliotheken. Wurde früher die Arbeit der Bibliotheken nach den Maßstäben der Erwachsenenbildung bewertet, gibt es seit Anfang des Jahres neue Richtlinien, die für öffentliche Bibliotheken maßgeschneidert sind. Bevor eine Bibliothek das Qualitätssiegel des Landes OÖ erhält, muss eine Vorstufe – nämlich eine Qualitätsbestätigung erworben werden.

Die mediathek Gutau hat diese Qualitätsbestätigung völlig problemlos erreicht und wird in den nächsten Jahren die nächste Stufe - das Qualitätssiegel - in Angriff nehmen.



Reges Interesse bei Gutau SeinerZeit 2017
(Die Altzingers in Gutau)

Für so kleine Bibliotheken wie die mediathek Gutau ist es nicht immer ganz einfach, Qualitätsmerkmale, die für städtische oder hauptamtlich geführte Bibliotheken selbstverständlich sind, zu erfüllen. Das ehrenamtliche Team in Gutau bemüht sich sehr, für die NutzerInnen und für Gutau eine Bereicherung darzustellen und natürlich ist eine rege Inanspruchnahme unseres Services die beste Qualitätsbestätigung!

Wie für alle Institutionen und Firmen, die Daten von Kunden speichern müssen, ist es auch für die mediathek Gutau sehr wichtig, die neue DSGVO sehr ernst zu nehmen. Aus diesem Grund gibt es in den nächsten Wochen die Möglichkeit, in der mediathek Einverständniserklärungen zu unterzeichnen. Dabei geht es in erster Linie darum, dass die Daten von Interessierten an den Anbieter von Media2go verschlüsselt weitergegeben dürfen und dass die Titel der entlehnten Medien gespeichert werden dürfen. Mailadressen werden in Zukunft nur mehr für interne Informationen verwendet, der Newsletter für unsere Veranstaltungen entfällt bis auf weiteres.

Am 18. Oktober um 18 Uhr findet im Gasthaus Oyrer ein weiterer Teil der neuen Veranstaltungsserie „**Gutau SeinerZeit**“ statt. An diesem Abend geht es um die ersten Jahre nach dem 2. Weltkrieg in unserem Ort! Wir blicken rund 70 Jahre zurück und lassen uns von den ältesten GutauerInnen erzählen, wie das Leben damals war. Mit der Wassergenossenschaft Gutau feiern wir gemeinsam den 70. Geburtstag und erfahren Wissenswertes über die Entstehung der Wasserversorgung in Gutau. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Für Kinder gibt es immer am ersten Sonntag im Monat ab ca. 10:20 Uhr ein Erlebnis-Vorlesen mit Esel. Mit Hilfe unserer Bilderbuchbühne können die Jüngsten Bilderbücher in einer neuen Dimension erleben.

Öffnungszeiten:

Sonntag 9:00 Uhr – 11:00 Uhr

Mittwoch 8:00 Uhr – 10:30 Uhr und 17:30 Uhr – 19:30 Uhr

Freitag 16:30 – 19:00 Uhr

Tel: 0688/86 65 923

E-Mail: office@mediathek-gutau.at

Homepage: www.mediathek-gutau.at



Sportlicher Erfolg in der Langbogenklasse

Der Bürgermeister gratulierte dem Gutauer Axel Bognar zum ersten Platz bei den Österreichischen Outdoor Meisterschaft in Klagenfurt in der Langbogenklasse.

Weiters konnte sich Bognar Axel mit seiner Mannschaft einen 2. Platz in Klagenfurt und einen 3. Platz in Vorau bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft 3D sichern.



Bgm. Lindner gratuliert herzlich zum Erfolg.



Baugrundstück gesucht/zu verkaufen



Gutauer suchen Baugrundstück in Hanglage in Gutau oder Umgebung Richtung Linz, Zufahrt unten, ca. 800m², **bitte melden unter 0699/19060199.**

Verkaufe Bauparzelle 1200m² Südhang in Reichenstein; kein Bauzwang; Unverbaubar mit traumhafter Aussicht auf Burg und Waldaist in unmittelbarer Nähe zum Kindergarten und zur VS Reichenstein.

Kontakt: 0664/2521945 (Hr. Reisinger)



Basiskurs Impuls-Strömen

Basiskurs: 1,5 Tage **Wann: Fr. 30.11.2018, 14-18 Uhr und Sa. 01.12.2018 8-18 Uhr**

Kosten: € 205 **Wo: Bildungshaus Greisinghof**

Anmeldung: 099/11382956 oder office@1a-massage.at

Massage Manuela Ortner, Eichengrund 8, 4230 Pregarten



Gras- und Strauchschnitt

Im Vorjahr wurde beim Strauchschnitt im Friedhof teilweise Fremdmaterial von Grabstecken vorgefunden.

Bitte dieses Fremdmaterial unbedingt entfernen!

Auch wird ersucht, mit dem Gras- und Strauchschnitt kein Fremdmaterial (Plastik usw.) bei der Kompostierungsanlage der Familie Schwarzenberger in Schöferhof zu entsorgen.

Danke für Ihr Verständnis!



Verbrennen von Abfall

Es wird darauf hingewiesen, dass sowohl das punktuelle als auch das flächenhafte Verbrennen von Materialien außerhalb dafür bestimmter Anlagen lt. Bundesluftreinhaltesetz verboten ist!



Keine Plastiksackerl bei Bioabfall

Es wird darauf hingewiesen, dass keine Plastiksackerl im biogenen Abfall entsorgt werden dürfen.



Hundekot entfernen



In den letzten Wochen erhielten wir am Gemeindeamt vermehrt Klagen über Hundekot im Bereich der Schule Gutau. Die Hundebesitzer sind angehalten, gemäß §6 des Oö. Hundehaltegesetzes 2002, den gesetzlichen Auflagen zu handeln.

Nächster Redaktionsschluss: Montag, 27. November 2018, 12.00 Uhr

Erscheinungsdatum: KW 51

Mail an: gemeinde@gutau.ooe.gv.at

Auf Grund des neuen Datenschutzgesetzes dürfen keine Geburten und Geburtstagsgratulationen mehr veröffentlicht werden.

Gerne berücksichtigen wir aber im Anlassfall Ihren Wunsch auf Veröffentlichung.